

	<p>Objekt: Makedonien: Alexandros III.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18252228</p>
--	---

## Beschreibung

Oben gelocht. Vier Einhiebe auf der Rückseite.

Vorderseite: Kopf des Herakles mit Löwenfellxuvie nach r.

Rückseite: Zeus Aetophoros sitzt auf einem Hocker (diphros) nach l., in der l. Hand ein Zepter. Im l. F. eine männliche Figur mit Mantel (chlamys) nach l. Unter dem Hocker  $\Xi$ .

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Einhieb: Einhieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfwzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhieb beim Bergen/Auffinden des Objekts.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.24 g; Durchmesser: 17 mm;  
Stempelstellung: 1 h

## Ereignisse

Hergestellt

wann 328-323 v. Chr.

wer

wo Abydos (Kleinasien)

Beauftragt

wann

wer Alexander der Große (-0353--0326)

wo

Besessen

wann

wer Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Drachme
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Herrscher
- Münze
- Silber

## Literatur

- M. J. Price, The coinage in the name of Alexander the Great and Philip Arrhidaeus (1991) 226 Nr. 1499 (Abydos?, ca. 328-323 v. Chr.)..